

## Verlegeanleitung

# LORO-DRAINLET<sup>®</sup> Regenwasserabläufe mit Klemmflansch, für Verkehrsflächen

aus Edelstahl, für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen oder Kunststoff, DN 100 und DN 125

### Aufbauschema

**Sieb**  
Nr. 18615X  
(Kl. L begehbar)

**Siebaufnahme**  
Nr. 18610X



**Siebaufnahme**  
Nr. 18611X

**Grundeinheit\***  
Auslauf senkrecht,  
ohne Wärmedämmung  
Nr. 21908X  
mit Wärmedämmung  
Nr. 21909X

**Sieb**  
Nr. 18616X  
(Kl. M befahrbar)

**Siebaufnahme**  
Nr. 18614X

**Unterteileinheit\***  
Auslauf senkrecht,  
ohne Wärmedämmung  
Nr. 21991X  
mit Wärmedämmung  
Nr. 21992X

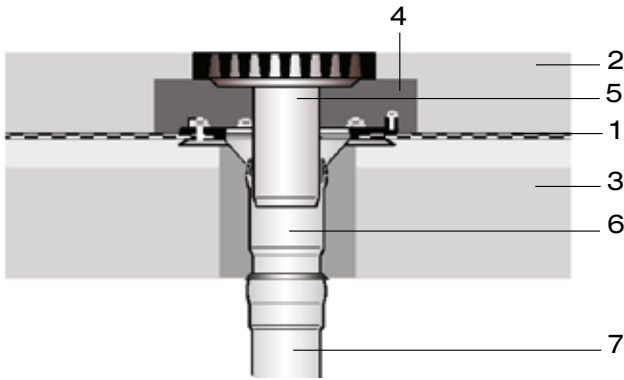


\* Einschließlich Kompressionsdichtung aus Perbunan, kann bei Verwendung von Bitumen-Dachdichtungsbahnen entfallen.

#### Einsatzbeispiele:

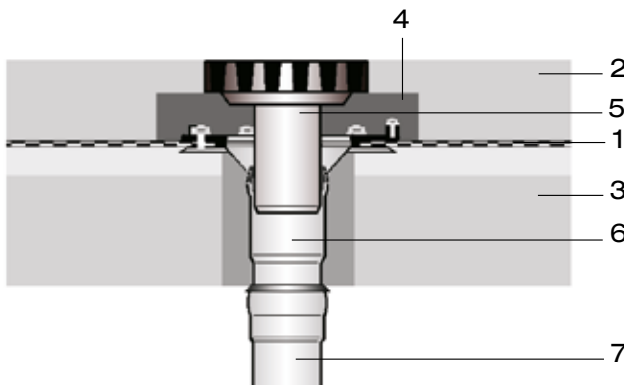
##### Ausführung einteilig mit begehbarem Sieb

- 1 Dachabdichtungsbahn
- 2 Fertigestrich
- 3 Flachdach, ungedämmt
- 4 Unterfütterung bauseits, z.B. aus Beton
- 5 LORO-Siebeeinheit begehbar, Kl. L (1,5 t)
- 6 LORO-DRAINLET® -Grundeinheit
- 7 LORO-X Stahlabflussrohr



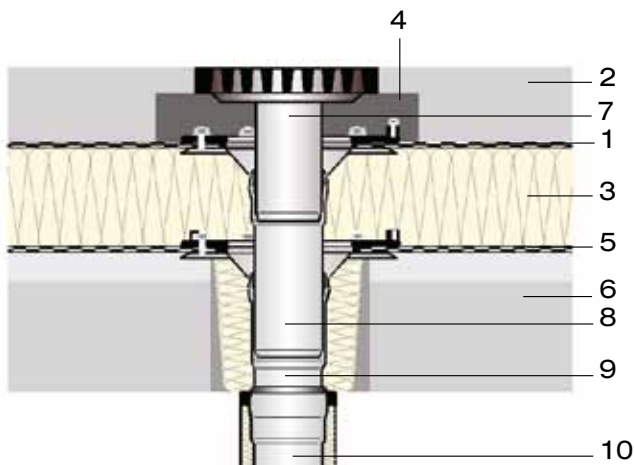
##### Ausführung einteilig mit befahrbarem Sieb

- 1 Dachabdichtungsbahn
- 2 Fertigestrich
- 3 Flachdach, ungedämmt
- 4 Unterfütterung bauseits, z.B. aus Beton
- 5 LORO-Siebeeinheit befahrbar, Kl. M (12,5 t)
- 6 LORO-DRAINLET® -Grundeinheit
- 7 LORO-X Stahlabflussrohr



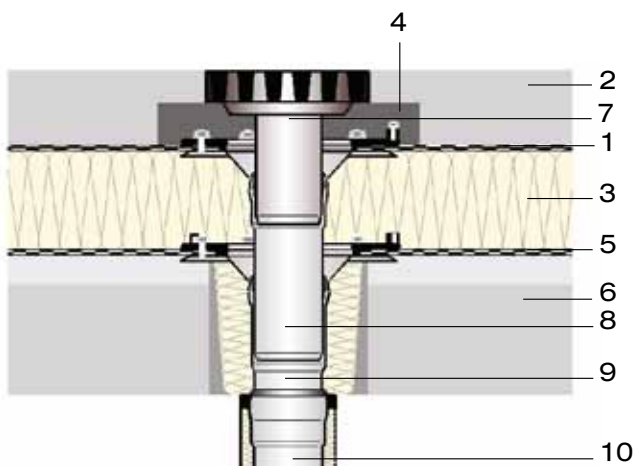
##### Ausführung zweiteilig mit begehbarem Sieb

- 1 Dachabdichtungsbahn
- 2 Fertigestrich
- 3 Wärmedämmung
- 4 Unterfütterung bauseits, z.B. aus Beton
- 5 Dampfsperre
- 6 Flachdach, wärmegeklämmt
- 7 LORO-Siebeeinheit begehbar, Kl. L (1,5 t)
- 8 LORO-DRAINLET® -Grundeinheit
- 9 LORO-DRAINLET® -Unterteileinheit
- 10 LORO-Verbundrohr

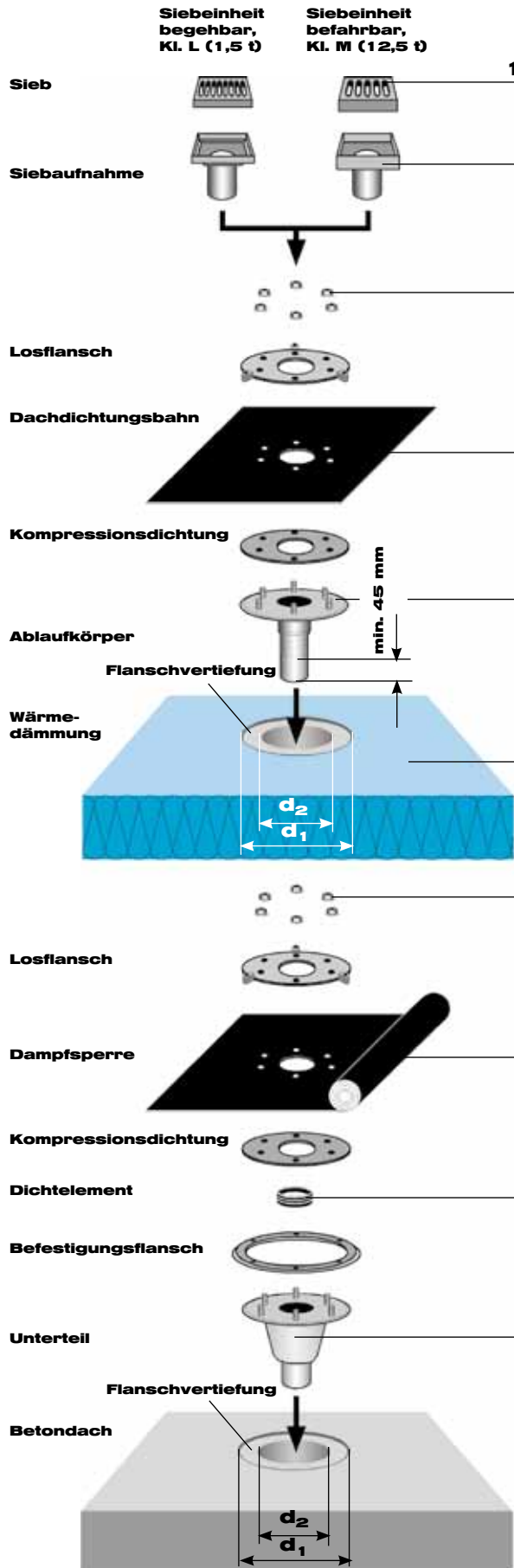


##### Ausführung zweiteilig mit befahrbarem Sieb

- 1 Dachabdichtungsbahn
- 2 Fertigestrich
- 3 Wärmedämmung
- 4 Unterfütterung bauseits, z.B. aus Beton
- 5 Dampfsperre
- 6 Flachdach, wärmegeklämmt
- 7 LORO-Siebeeinheit befahrbar, Kl. M (12,5 t)
- 8 LORO-DRAINLET® -Grundeinheit
- 9 LORO-DRAINLET® -Unterteileinheit
- 10 LORO-Verbundrohr



**Wichtig:** Unter der Siebaufnahme muss eine Druckverteilungsschicht aus z.B. Beton die Last auf dem Sieb bzw. der Siebaufnahme auf eine bestimmte Fläche verteilen, um ein Einsinken zu verhindern. Die Stärke und das Material sind bauseits zu ermitteln.



### Einbau im Betondach

- 10** Sieb in Siebaufnahme einsetzen.  
Das Auslaufende der Siebaufnahme mit Gleitmittel einstreichen und Siebaufnahme in Dichtelement des Ablaufkörpers einschieben.
- 9** Unter der Siebaufnahme muss eine Druckverteilingsschicht aus z.B. Beton die Last auf dem Sieb bzw. der Siebaufnahme auf eine bestimmte Fläche verteilen, um ein Einsinken zu verhindern. Die Stärke und das Material sind bauseits zu ermitteln.  
Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmutter M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).
- 8** **Nach der Fachregel für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie Ausgabe Oktober 2008) müssen die Muttern der Flanschverbindungen 3x nachgezogen werden. Das letzte Nachziehen sollte frühestens nach 24 Stunden erfolgen (siehe auch Verlegung Punkt 4).**  
Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht erforderlich. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**  
Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.
- 7** Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.  
Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.  
Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.  
Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.  
**Erforderlicher Mindesteinschub: 45 mm.**

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub>
100	320	142
125	340	172

- 6** Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmutter M 10 mit Unterteil verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht erforderlich.

- 3** Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.

- 2** **Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.**

- 1** Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

**Flachdachabläufe sind nach DIN 1986, Teil 30, zu warten.** Umwelteinflüsse sind zusätzlich zu berücksichtigen.

### Für Betondach

DN	d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub>
100	320	200
125	340	230

**Begleitheizung**

Wir empfehlen, nach Prüfung Dachabläufe und Leitungen in frostgefährdeten Bereichen gegebenenfalls mit einer bauseitigen Begleitheizung zu versehen (s. DIN EN 12056, Teil 1, bzw. DIN 1986, Teil 100).

**LOROWERK K.H.Vahlbrauk GmbH & Co.KG**

Kriegerweg 1, 37581 Bad Gandersheim, Tel.: +49(0)53 82.710, Fax: +49(0)53 82.712 03  
Internet: [www.loro.de](http://www.loro.de), e-mail: [infocenter@lorowerk.de](mailto:infocenter@lorowerk.de)

Technischer Stand: Juli 2013.  
Technische Änderungen vorbehalten.